

Ars Electronica Home Delivery – Inside Festival!

Die Gardens in Vilnius, Buenos Aires und Los Angeles DI 25.8.2020 / 15:00 (UTC +2)

(Linz, 24.8.2020) Von 9. bis 13. September findet das Ars Electronica Festival statt. Und erstmals in seiner langjährigen Geschichte geht das Festival für Kunst, Technologie und Gesellschaft nicht nur in Linz, sondern an insgesamt 120 Destinationen rund um die Welt und im Netz über die Bühne. Dienstag, 25.8.2020, präsentieren Christl Baur (Co-Producer Ars Electronica Festival / Prix / Exhibitions) und Daina Silina (Projektkoordination Festival) die Ars Electronica Gärten in Vilnius, Los Angeles und Buenos Aires. Dabei werden Sie auch die thematischen Schwerpunkte der jeweiligen Gärten vorstellen und erzählen, welche Symposien, Ausstellungen, Installationen und Performances während des Festivals von 9. – 13. September dort über die Bühne gehen werden.

Der Ars Electronica Garden in Buenos Aires

Muntref Arte y Ciencia in Buenos Aires ist wie ein vielfältiges Ökosystem, ein riesiger Kulturgarten, der sich über großflächige Blumenbeete ausbreitet. Seit 2011 ist Muntref Arte y Ciencia ein Treffpunkt für Verknüpfung von Spezialist*innen verschiedener Disziplinen, Student*innengruppen und verschiedener Institutionen, was zu einem stetig wachsenden Netzwerk geführt hat. Mit dem Garden of Curiosity zeigt Muntref Arte y Ciencia eine interaktive navigierbare Visualisierung rund um kulturelle Vielfalt. Beim Navigieren durch diese Umgebung voller Objekte, Wörter, Skizzen und Geräusche erhalten Besucher*innen durch Klicken auf jedes einzelne von ihnen Zugang zu audiovisuellen Inhalten, die mit vielen verschiedenen Kunst- und Wissenschaftsprojekten verknüpft sind.

Der Ars Electronica Garden in Los Angeles

Das UCLA ArtSci Center in Los Angeles präsentiert mit Telluric Vibrations ein Festival samt Ausstellung, Workshops und einem Symposium, das im Botanischen Garten der UCLA und an virtuellen Orten wie Mozilla Hubs, Zoom und YouTube stattfindet und Räume für Interaktionen schaffen will, um die Kluft zwischen Technologien und Kulturen zu überbrücken. In der Ausstellung werden Arbeiten des ArtSci-Kollektivs gezeigt, einer generationenübergreifenden Gruppe aktueller Student*innen, frischgebackener Absolvent*innen und renommierter Künstler*innen. Im Botanischen Garten werden Installationen und Performances präsentiert, die mittels Live-Video und Augmented Reality online auch online zu sehen werden. Der Garten wird nicht als bloße Kulisse fungieren, sondern als eine integrierte, gemeinschaftliche Umgebung.

Der Ars Electronica Garden in Vilnius

Der Garten in Vilnius ist im neuen Kulturkomplex SODAS2123 beheimatet. Einige Dutzend Künstler*innen, Forscher*innen, Student*innen und Professor*innen werden in diesem Hybrid Reality Garten auftreten, in dem das Physische mit den Lebenswelten der Lebewesen in und um ihn herum verschmelzen wird: von den Protagonist*innen selbst, bis hin zu den

Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner
Tel: +43.732.7272-38
christopher.sonnleitner@ars.electronica.art
ars.electronica.art/press

Mikroorganismen. Der Garten greift die visuelle und konzeptuelle Metapher eines Hains auf und baut sein Programm um ihn herum. 3 Tage und Nächte lang werden Aktivitäten im realen Hain durch Live-Streams und voraufgezeichnete Videos mit einem virtuellen Hain verschmolzen. Besucher*innen werden hier eine hybride Realität inklusive Baumkletterer, Drohnen, Haustiere, Vögel, Ratten und Pflanzen.

Ars Electronica 2020

9. – 13. September

A global journey mapping the ‘new’ world

In Kepler’s Gardens

at JKU Campus, Linz

and 120 other locations worldwide

Die Ars Electronica 2020 ist eine Reise zur Vermessung der ‚neuen‘ Welt und eine Reise durch „Kepler’s Gardens“, die sich in Linz am JKU Campus und an 120 weiteren Orten weltweit befinden. Im Verlauf dieser Reise werden die wichtigen Fragen unsere Zeit diskutiert, Fragen, die durch die globale Corona-Krise aufgeworfen werden, und es wird beraten, was wir jetzt tun können und tun müssen. Alle dabei berührten Themen sind geprägt von einer allgemeinen UNCERTAINTY und der Frage danach, wie die Krise uns Menschen als Individuen und als Gesellschaft, uns als HUMANITY, prägen und verändern wird. Vor allem zwei Spannungsverhältnisse stehen dabei im Fokus: AUTONOMY und DEMOCRACY sowie TECHNOLOGY und ECOLOGY.

Ars Electronica Home Delivery: <https://ars.electronica.art/homedelivery/de>

Ars Electronica Festival 2020: <https://ars.electronica.art/keplersgardens/de/>

Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner
Tel: +43.732.7272-38
christopher.sonnleitner@ars.electronica.art
ars.electronica.art/press